

Geschwister-Scholl-Schule bringt Winterzauber in Pflegeheime

Begegnungen im Pflegeheim, die berühren

LEUTKIRCH – Im Rahmen einer Projektwoche zum Thema Lebensbegleitung im Alter haben Auszubildende des dritten Lehrjahres der Geschwister-Scholl-Schule Leutkirch gleich vier Pflegeeinrichtungen mit kreativen Festen bereichert. Ziel war es, Begegnungen zu schaf-



Pflege-Azubis der GSS und Heimbewohner beim gemeinsamen Spiel.

FOTO: GESCHWISTER-SCHOLL-SCHULE

fen, Erinnerungen zu wecken und Lebensfreude zu fördern.

In der Hausgemeinschaft Vinzenz von Paul in Leutkirch verwandelte eine Gruppe den Raum in ein stimmungsvolles „Winterwunderland“. Musikalisch begleitet von Klavier, Klarinette und Gitarre sangen die Bewohnerinnen und Bewohner begeistert mit. Gespräche über Kindheitserinnerungen und ein

kreativer Teil mit selbst gestalteten Winterkarten rundeten das Programm ab.

Ein lebendiges Winterfest gestaltete eine zweite Gruppe im Seniorenheim St. Martin in Lindenberg. Höhepunkt war neben Sitztanz und Gesang der Besuch des Kindergartens „Regenbogenland“. Gemeinsam entstand ein Winterbaum – ein Symbol für das Miteinander der

Generationen. Im „Poststüble“ der Postresidenz in Altusried sorgte das Motto „Winterzauber“ für Begeisterung. Neben einer fröhlichen Schneeballschlacht aus Papier und einem Winterquiz blieb besonders ein Duftmemory in Erinnerung, das die Sinne ansprach.

Eine vierte Gruppe brachte mit einer Faschingsparty im Seniorenheim St. Ulrich in Mem-

mingen Farbe in den Alltag. Musik, Tanz, Kostüme und gemeinsames Kaffeetrinken mit Krapfen sorgten für ausgelassene Stimmung.

Für die Auszubildenden war das Projekt eine prägende Erfahrung: Sie erlebten hautnah, wie wichtig Zeit, Aufmerksamkeit und menschliche Nähe in der Pflege sind.

(lupo)